

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **86 (1968)**

Heft 237

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Mittwoch 9. Oktober 1968
Berne, mercredi 9 octobre 1968

2175

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

86. Jahrgang
86^e année

N° 237

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office fédéral du registre du commerce ☎ (031) 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.), la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace

N° 237 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge: – Faillites et concordats. – Fallimenti e concordati.
Handelsregister: – Registre du commerce. – Registro di commercio.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Gewährung von Beihilfen zur Verwertung von Kartoffeln der Ernte 1968 zu Futterzwecken. – Régie fédérale des alcools concernant l'allocation de subsides pour l'utilisation des pommes de terre de la récolte de 1968 destinées à l'affouragement. – Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti la concessione di sussidi per l'utilizzazione a scopo di foraggio di patate del raccolto del 1968.
Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation). – Banca nazionale svizzera (situazione).
France: Assouplissement des dispositions réglementant les importations de certains produits textiles contingents.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzuzeigen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).
Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgegenstand oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).
Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.
Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.
Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourrent les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur des immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.
Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich - Konkursamt Unterstrass-Zürich, 8042 Zürich (2148³)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldner: Nachlass des Huber Paul August, alt Polier, geb. 28. Juli 1893, deutscher Staatsangehöriger, gestorben am 27. Mai 1968, zuletzt wohnhaft gewesen Stampfenbachstrasse 55, 8006 Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 11. September 1968.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 17. Oktober 1968, 15 Uhr, im Büro des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich.
Eingabefrist für Forderungen: bis 9. November 1968.
Verwertung der Aktiven: Die Konkursverwaltung beantragt der Gläubigerversammlung, die sich auf dem Pachtareal an der neuen Winterthurstrasse in Wallisellen befindlichen beweglichen Sachen so rasch wie möglich freihändig zu verkaufen oder auf eine Verwertung zu verzichten, da der Wert dieser Fahrhaben sehr gering ist und die Kosten einer öffentlichen Versteigerung daraus nicht gedeckt werden könnten.
Im weiteren ist das Pachtverhältnis auf den 1. Dezember 1968 gekündigt und es muss das gepachtete Gelände auf diesen Zeitpunkt dem Verpächter zur Verfügung gestellt werden.
Falls die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 23. Oktober 1968 dagegen Einspruch erhebt, gilt die Konkursverwaltung zur Durchführung des oben gestellten Antrages nach ihrem freien Ermessen ermächtigt. Jedem einzelnen Gläubiger steht das Recht zu, innerhalb der genannten Frist, d. h. bis zum 23. Oktober 1968 selbst schriftliche Angebote zu machen.
Um die Interessen von Dritteigentümern wahren zu können, bitten wir allfällige Ansprecher, uns ihre Ansprachen ebenfalls bis zum 23. Oktober 1968 bekannt zu geben.

Kt. Zürich - Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8000 Zürich (1997¹)

Gemeinschuldnerin: Inseno GmbH, Handel mit Waren verschiedener Art, insbesondere mit Geräten der modernen Bürotechnik, Friesenbergstrasse 110, Zürich 3.
Datum der Konkurseröffnung: 6. August 1968.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 11. Oktober 1968.

Kt. Zürich - Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8003 Zürich (2151¹)

Gemeinschuldner: Geönczy Paul, geb. 1918, ungarischer Staatsangehöriger, dipl. Ing., Birmensdorferstrasse 448, Zürich 3.
Datum der Konkurseröffnung: 3. September 1968.
Summarisches Verfahren nach SchKG Art. 231.
Eingabefrist: bis 29. Oktober 1968.

Kt. Zürich - Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8003 Zürich (2165)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Firma Motoren-, Turbinen- und Pumpen-AG MTP in Liq., Badenerstrasse 281, Zürich 3, ist der Konkurs eröffnet worden.
Die eigentliche Konkurspublikation mit Angabe der Art des Verfahrens, der Eingabefrist usw., erscheint in einem späteren Zeitpunkt.

Kt. Basel-Stadt - Konkursamt Basel-Stadt, 4000 Basel (2152)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Firma Central Bau- und Verwaltungen AG in Liq., Erwerb, Verwaltung usw. von Grundstücken für eigene und fremde Rechnung, Eulerstrasse 54, in Basel, wurde am 25. September 1968 der Konkurs eröffnet.
Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

Kt. Aargau - Konkursamt, 5600 Lenzburg (2101¹)

Gemeinschuldner: Erismann René, geb. 1928, Handel mit Bestecken, Porzellan- und Kristallwaren, von Muhen (Aargau), in Hallwil, im Kofen.
Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1968.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 25. Oktober 1968 (die Forderungen sind Wert 29. August 1968 aufzurechnen).
NB. Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger während der Eingabefrist schriftlich dagegen Einspruch erhebt, gilt das Konkursamt als zur sofortigen, auch freihändigen Verwertung der Aktiven ermächtigt.

Kt. Aargau - Konkursamt, 5600 Lenzburg (2143³)

Gemeinschuldner: Ammann Albert, geb. 1931, Käse en gros, von Küsnacht am Rigi, in Lenzburg, zur Zeit unbekanntem Aufenthalte.
Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1968.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 1. November 1968 (die Forderungen sind Wert 29. August 1968 aufzurechnen).
NB. Von denjenigen Gläubigern, die nicht innert 10 Tagen schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie mit der sofortigen freihändigen Verwertung der Aktiven einverstanden sind, um ein Verderb der Milchprodukte zu vermeiden.

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1304 Cossonay (2138)

Faillite: Moret Marguerite-Pervenche, née en 1918, représentante, précédemment Chavannes-le-Veyron, actuellement chemin de la Cassinette 2, à Lausanne.
Propriétaire d'immeubles situés sur la commune de Chavannes-le-Veyron.
Liquidation sommaire art. 231 LP.
Date du prononcé: 25 septembre 1968.
Délai pour les productions et servitudes: 29 octobre 1968.

Ct. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2153)

Failli: Ruppen Paul, entrepreneur en maçonnerie, à Sierre.
Date du prononcé: 25 septembre 1968.
La première assemblée des créanciers aura lieu à Sierre, en la salle annexe du café National, le 22 octobre 1968, à 15 heures.
Délai pour les productions: 30 jours.

Ct. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2154)

Faillite: Ruppen Paul et Cie S. à r. l., exécutions de tous travaux du bâtiment et du génie civil, à Sierre.
Date du prononcé: 25 septembre 1968.
La première assemblée des créanciers aura lieu à Sierre, en la salle annexe du café National, le 22 octobre 1968, à 16 heures.
Délai pour les productions: 30 jours.

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG. 249-251) (L.P. 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich - Konkursamt Wülflingen-Winterthur, 8400 Winterthur (2141)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Frau Schneider Annermarie, geb. 1922, wohnhaft Hettlingerstrasse 7, 8472 Zeuzach, Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Firma «Annermarie Schneider, Unterlagsböden», liegen der Kollokationsplan und das Inventar zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 8. Oktober 1968 an beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Winterthur durch Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, andernfalls der Kollokationsplan als anerkannt gilt.
Innert der gleichen Frist sind Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke und der Eigentumsansprachen beim Bezirksgericht Winterthur, als Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. St. Gallen - Konkursamt, 9202 Gossau (2155)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes

Zufolge nachträglicher Anerkennung und Zulassung von Forderungen der 4. und 5. Klasse wird der Kollokationsplan neu aufgelegt beim Konkursamt Gossau.
Gemeinschuldner: Bärlocher Gallus, Treuhänderbüro, Poststrasse 9, St. Gallen.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 14. bis 23. Oktober 1968.

Ct. de Vaud - Office des faillites de Lavaux, 1096 Cully (2149)

Failli: Van Burik Cornelis, né en 1941, machines et articles agricoles, à Clarens, domicilié à Treytorrens/Cully (commune de Puidoux).
Bureaux: rue du Midi 13, à Vevey. Atelier à Yverdon.
Date du dépôt: 9 octobre 1968.
Délai pour interacter action en opposition: 19 octobre 1968; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté. La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (Art. 49 et 80 OOF).
L'inventaire est aussi déposé (Art. 32 OOF).

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2156)

Failli: Bourquin Gilbert, entreprise de maçonnerie, avenue Montchoisi 4, Lausanne.
Date du dépôt: 9 octobre 1968.
Délai pour interacter action en opposition: 19 octobre 1968; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).
La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 et 80 OOF).

Ct. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2157)

Failli: Huber René, transports et garage, à St-Léonard.
Date du dépôt de l'état de collocation modifié: 11 octobre 1968.
Délai pour interacter action: 10 jours.

Ct. de Genève - Office des faillites, 1200 Genève (2158)

L'état de collocation de la faillite d'Ovam S.A., commerce de matériel électronique en gros, ayant son siège 10, rue du Conseil-Général, à Genève, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon il sera considéré comme accepté.
L'inventaire contenant l'état des revendications est également déposé à l'office. Les demandes de cession doivent être faites dans le même délai de dix jours.

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de faillite

(SchKG. 268) (L.P. 268)

Chiusura del fallimento

(L.E.F. 268)

Kt. Zürich - Konkursamt Zürich (Altstadt), 8001 Zürich (1859)

Das Konkursverfahren über die Batrag, Bagger- & Traxbetriebs-AG., Limmatquai 72, 8001 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 3. Oktober 1968 als geschlossen erklärt worden.

4. **Trasporti di patate fresche destinate ad aziende di montagna.** Per acquisti di patate da foraggio in quantità di almeno 5000 kg, la Regia degli alcool concede un contributo massimo di 60 ct. i 100 kg alle spese di trasporto dalla stazione destinataria alle aziende d'ingrasso situate a 700 o più metri sopra il livello del mare, se esiste una delle seguenti condizioni:
 - percorso dalla stazione più vicina all'azienda d'ingrasso, almeno 5 km,
 - differenza d'altitudine tra la stazione più vicina e l'azienda d'ingrasso almeno 150 metri.
 Le domande scritte per ottenere i contributi devono essere trasmesse alla Regia degli alcool da parte dei consumatori, al più tardi entro 30 giorni a partire dalla presa in consegna delle patate. Alle domande vanno allegati le fatture originali dei fornitori un attestato del comune dal quale risulti l'altitudine in cui si trova l'azienda e il percorso più breve dalla stessa alla stazione, nonché la fattura originale della ditta che ha effettuato il trasporto.

III. **Contributo per la riduzione del prezzo per le patate fresche**
 Per le patate non scelte (così come sono state raccolte sui campi) acquistate in quantità minime di 2500 kg al prezzo al produttore di Fr. 13.— i 100 kg per il foraggiamento nella propria azienda, si accorda un sussidio per il ribasso del prezzo di Fr. 1.50 i 100 kg. Hanno diritto a questi sussidi i consumatori che sull'apposito formulario firmano la dichiarazione con la quale si impegnano a foraggiare le patate nella loro azienda e a non cedere patate (da tavola, da semina o da foraggio) provenienti dalla propria produzione o a non rivendere patate o prodotti di patate acquistati. Le domande per ottenere questo sussidio devono essere trasmesse per iscritto alla Regia degli alcool, entro 30 giorni a partire dalla presa in consegna dell'ultima spedizione di patate. Alla domanda vanno allegate le fatture originali dei fornitori. (I formulari di domanda possono essere chiesti alla Regia degli alcool.)

IV. **Prezzi di vendita per fiocchi di patate**
 I prezzi per ogni 100 kg di fiocchi di patate, senza sacco, franco stazione destinataria, sono i seguenti:
 - per vendite degli stabilimenti di trasformazione agli importatori Fr. 64.—
 - per vendite degli importatori al commercio a vagoni Fr. 65.—
 - per vendite del commercio ai consumatori Fr. 67.—
 Per forniture inferiori a 1000 kg il prezzo ai consumatori summenzionato è aumentato delle spese di trasporto.
 Questi prezzi sono impegnativi per tutti gli interessati. Se i prezzi fissati non venissero rispettati, non entreranno in considerazione eventuali contributi della Regia degli alcool.

V. **Rifuto e obbligo di restituzione dei sussidi**
 Chi non si attiene a tutte le prescrizioni e condizioni concernenti l'utilizzazione delle patate può essere escluso dalla concessione dei sussidi previsti e deve essere obbligato a restituire gli importi già ricevuti.

VI. **Contravvenzioni**
 Contravvenzioni alle presenti istruzioni sono punite conformemente alle disposizioni penali della legge sull'alcool. In modo speciale è punito chi, con indicazione false o incomplete, procura o cerca di procurare sussidi, per sé o per terzi, ai quali non ha diritto. Resta riservato il procedimento di contravvenzioni conformemente alle disposizioni del codice penale svizzero (ad es. indicazioni false per ottenere sussidi, ecc.).

**Schweizerische Nationalbank
Banque nationale suisse**

Ausweis vom 7. Oktober 1968
Situation au 7 octobre 1968

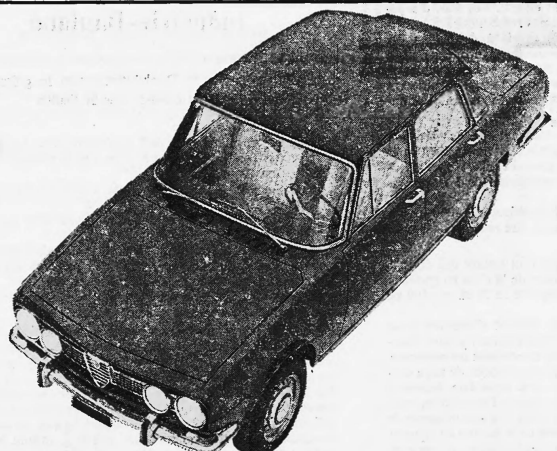
Aktiven - Actif

Goldbestand - Encaisse or	11 371 533 808.85	—	56 648.90	—
Devisen - Devises	1 105 803 804.34	—	182 012 022.55	—
Kursgesicherte Guthaben bei ausländischen Notenbanken - Avoirs avec garantie de change auprès de banques d'émission étrangères	143 750 204.10	—	216 666 666.67	—
Inlandportefeuille - Portefeuille effets sur la Suisse				
Wechsel - Effets de change	89 296 839.35			
Schatzanweisungen des Bundes - Bons du Trésor de la Confédération suisse	—	—	222 450 624.65	—
Lombardvorschüsse - Avances sur nantissement	34 709 749.03	—	10 416 299.—	—
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. - Bons du Trésor étrangers en fr. s.	1 442 000 000.—	—	—	—
Wertschriften - Titres				
deckungsfähige - pouvant servir de couverture	17 128 000.—			
andere - autres	163 474 001.—			
Korrespondenten - Correspondants				
im Inland - en Suisse	24 920 756.88	—	16 179 530.35	—
im Ausland - à l'étranger	17 165 599.60	—	454 083.44	—
Sonstige Aktiven - Autres postes de l'actif	93 662 809.62	+	6 268 067.51	—
Zusammen - Total	14 503 445 572.77			
Passiven - Passif				
Eigene Gelder - Fonds propres	60 000 000.—			
Notenumlauf - Billets en circulation	10 647 332 505.—	—	314 018 375.—	—
Täglich fällige Verbindlichkeiten - Engagements à vue				
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie				
Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	2 389 472 227.64			
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten - autres engagements à vue	474 053 322.58	—	448 301 196.26	—
Verbindlichkeiten auf Zeit - Engagements à terme	375 000 000.—	+	121 850 000.—	—
Sonstige Passiven - Autres postes du passif	557 587 517.55	—	1 498 236.79	—
Zusammen - Total	14 503 445 572.77			

Offizieller Diskontsatz seit 10. Juli 1967 Taux officiel d'escompte depuis le 10 juillet 1967	3 %
Offizieller Lombardzinsfuß seit 10. Juli 1967 Taux officiel pour avance depuis le 10 juillet 1967	3 3/4 %
Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires	
a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln seit 1. April 1968 pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages depuis le 1 ^{er} avril 1968	3 %
b) für übrige Pflichtlager seit 1. Oktober 1966 pour autres stocks obligatoires depuis le 1 ^{er} octobre 1966	3 1/2 %
	237. 9. 10. 68

France

Assouplissement des dispositions réglementant les importations de certains produits textiles contingentés
 Le «Journal Officiel de la République française» du 3 octobre 1968 a publié l'avis aux importateurs ci-après:
 En complément des avis aux importateurs publiés au Journal officiel des 3 juillet¹⁾ et 21 août 1968²⁾, des licences AC supplémentaires peuvent être délivrées jusqu'au 31 décembre 1968 pour des importations de coupes types et d'articles finis destinés à la présentation de modèles en provenance de tous pays dans les conditions suivantes:
 1^o Coupes types:
 Cette facilité est exclusivement ouverte aux fabricants d'articles confectionnés pour les marchandises classées aux postes 1, 2, 5, 6 et 7 de l'avis du 3 juillet 1968¹⁾.
 La valeur maximale de chaque coupe est limitée à 750 Fr., valeur franco frontière française.
 Il ne sera délivré qu'une licence par demandeur et au maximum pour cinquante articles.
 2^o Articles finis destinés à la présentation de modèles:
 Cette facilité est exclusivement ouverte aux représentants de commerce des articles classés aux postes 9 à 15 de l'avis du 3 juillet 1968¹⁾.
 Il ne sera délivré qu'une licence par demandeur et au maximum pour cinquante articles.
 3^o Dispositions communes:
 Les demandes de licences d'importation modèle AC, établies dans les conditions habituelles, notamment en ce qui concerne la spécification douanière, pourront être adressées, dès la publication du présent avis et jusqu'au 31 décembre 1968, à la direction générale des douanes et droits indirects (division E), 8, rue de la Tour-des-Dames, 75, Paris (9^e). Elles seront examinées au fur et à mesure de leur présentation.
 1) Voir FOSC. N° 157 du 8 juillet 1968 (France. - Ouverture de contingents globaux d'importation).
 2) Voir FOSC. N° 204 du 31 août 1968 (France. - Ouverture de contingents globaux d'importation).
 237. 9. 10. 68
 Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Div. du commerce du Département féd. de l'économie publ., Berne.



1750

**VOM LEGENDÄREN 1750
-DER NAME
DER NEUEN ALFA ROMEO**

Er ist da! - Mit viel Chic, Charme und Behaglichkeit. Ausserlich. Und innen? Noblesse mit einem guten Schwiss Sportlichkeit. Zum Beispiel das Instrumentenbrett: Ausser Tachometer und Tourenzähler befinden sich alle Instrumente und Schalter auf der Mittelkonsole. Alles mit echt Holz verkleidet. Das trifft man sonst nur bei Wagen weit höherer Preisklassen. Viel Platz für 5 Personen. Liegefauteuils. Und ein Motor von 1800 cm³ Hubraum mit 5-fach gelagerter Kurbelwelle, 2 obenliegenden Nockenventilen. Er leistet 132 SAE PS. Seine Dauerhöchstgeschwindigkeit liegt bei 180 km/h. Auch der 1750 wird mit 5 vollsynchronisierten Gängen geschaltet. Das macht ihn elastisch und springlebensdig (1 km mit stehendem Start 32,8 sec.), 4 Servo-Scheibenbremsen. - Der 1750er von Alfa Romeo ist ein «Europäer» mit Stil.
 - Setzen Sie sich mit Ihrer nächsten Alfa Romeo-Vertretung in Verbindung.



Das ist die neue 1750er Reihe: Spider 1750 190 km/h, 5 vollsynchr. Vorwärtsgänge Fr. 15 900.—
 Coupé 1750 GTV 190 km/h, 5 vollsynchr. Vorwärtsgänge Fr. 16 900.—
 Berlina 1750 180 km/h, 5 vollsynchr. Vorwärtsgänge Fr. 13 900.—
 Alfa Romeo (Schweizer) S.A. - 170 Vertretungen und offizielle Service-Stellen in der ganzen Schweiz.

Union Nasic S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le jeudi 24 octobre 1968, à 15 heures, à Genève, 11, rue Petitot, au premier étage.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1967/68.
- 2^o Rapport des contrôleurs aux comptes.
- 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Décharge à donner au conseil d'administration.
- 5^o Nomination d'administrateurs.
- 6^o Nominations statutaires.
- 7^o Réduction du capital-actions par remboursement de Fr. 456 250.—, soit de Fr. 5.— par action.
- 8^o Modification des statuts.

Messieurs les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale sont priés de déposer leurs actions jusqu'au vendredi 18 octobre 1968 inclus auprès de la Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) S.A., Genève, qui délivrera les cartes d'admission.

Messieurs les actionnaires sont informés qu'ils peuvent prendre connaissance, au siège de la société, 11, rue Petitot, Genève, dès le 14 octobre 1968, du bilan, du compte de profits et pertes, du rapport des contrôleurs et du rapport de gestion contenant les propositions de l'emploi du solde actif de l'exercice, de réduction du capital-actions et de modification des statuts.

Le conseil d'administration

Cà d'Argento S.A., Lugano

Assemblea ordinaria degli azionisti

La Società Cà d'Argento S.A. Lugano, convoca l'assemblea in seduta ordinaria per il giorno di lunedì 21 ottobre 1968, alle ore 17.30, presso lo studio Signor Elmo Gandolfi, Via Frasca 8, Lugano, con il seguente ordine del giorno:

- 1^o Relazione del presidente del consiglio di amministrazione sull'esercizio anno 1967.
- 2^o Relazione del revisore sul bilancio e conto d'esercizio anno 1967.
- 3^o Approvazione del bilancio e del conto profitti e perdite 1967 e decisione sulla destinazione dell'utile del periodo stesso.
- 4^o Scarico all'amministrazione.
- 5^o Eventuali.

La relazione del consiglio di amministrazione, il rapporto di revisione, il bilancio ed il conto profitti e perdite dell'anno 1967, sono visibili presso lo studio del Signor Elmo Gandolfi, a partire da oggi, previo appuntamento.

Gli azionisti sono invitati a legittimarsi con la presentazione delle azioni.

Per il consiglio di amministrazione,
 l'amministratore unico: E. Gandolfi

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

Caviezel AG., Zürich

Einladung

zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. Oktober 1968, um 11 Uhr, beim Notariat Zürich-Altstadt, Talstrasse 25, Zürich 1

Enziges Traktandum:

Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien. Aenderung von Art. 3 der Statuten und Neuschaffung von Art. 4 und 5 sowie Aenderung von Art. 23.

Die Aktionäre haben sich durch Vorlage der Aktienzertifikate über die Aktienbeteiligung auszuweisen. Der Entwurf der neuen Statuten liegt am Gesellschaftssitz zur Einsichtnahme auf.

Zürich, den 9. Oktober 1968

Der Verwaltungsrat

Pro-Anzère Holding S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 21 octobre 1968, à 11 heures, aux «premiers pas», à Anzère.

Ordre du Jour:

- 1° Rapport du conseil.
- 2° Présentation des comptes de l'exercice au 30 avril 1968.
- 3° Rapport du contrôleur aux comptes.
- 4° Approbation des comptes, bilans et comptes de profits et pertes, et décharges aux organes responsables.
- 5° Divers.

Le rapport du conseil et du contrôleur, ainsi que bilan et compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société: 2, boulevard des Promenades, Carouge (Genève).

Les actionnaires, titulaires d'actions au porteur, qui désirent prendre part à l'assemblée générale, ou s'y faire représenter, sont invités à déposer leurs actions au plus tard le jeudi 17 octobre 1968, à 18 heures, au bureau de la société: 2, boulevard des Promenades à Carouge (Genève) ou un certificat de blocage délivré par une banque. Ce certificat doit être établi au nom de la personne assistant à l'assemblée générale, ou, à défaut, être accompagné d'une procuration.

Les actions ou certificats de blocage déposés ne pourront être retirés qu'après l'assemblée générale.

Genève, le 7 octobre 1968

Le conseil d'administration

MOTOR-COLUMBUS

Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen

Baden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 24. Oktober 1968, 15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft in Baden, Parkstrasse 27

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes für das am 30. Juni 1968 abgelaufene Geschäftsjahr sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das laufende Geschäftsjahr.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz auf den 30. Juni 1968 mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1967/68, der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 11. Oktober 1968 zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Baden auf. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 21. Oktober 1968 am Sitz der Gesellschaft in Baden oder bei den folgenden Banken bezogen werden:

- Schweizerische Kreditanstalt
- Schweizerischer Bankverein
- Schweizerische Bankgesellschaft
- Bank Leu & Co. AG.
- A. Sarasin & Cie.
- Banca Unione di Credito
- Privatbank und Verwaltungsgesellschaft

Baden, den 13. September 1968

Der Verwaltungsrat

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche

Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift

«Die Volkswirtschaft»

La Pébé-Datrix électronique ne connaît ni répit ni loisir

A peine la comptabilité passée, la Pébé-Datrix est prête à facturer ou à calculer les salaires ou à contrôler les stocks, (à moins qu'elle ne fasse des statistiques).

Comptabilité Voilà un des travaux principaux de la Pébé-Datrix. Elle introduit automatiquement la feuille de compte à la ligne désirée et rejette la feuille après passation de l'écriture. Elle contrôle automatiquement le solde reporté. L'addition du journal peut se diviser jusqu'en 8 groupes sur la base des numéros de compte. Chaque groupe peut être rappelé séparément à tout moment.

A la facturation la Pébé-Datrix calcule et mémorise tout ce dont vous avez besoin: ventilation de marchandises, décompte de représentants, décompte ICHA — tout cela en une seule opération.

Pour le décompte des salaires le chariot de 50 cm de largeur offre suffisamment de place. Les facteurs constants (CNA, AVS, etc.) peuvent être utilisés à volonté.

Le contrôle des stocks et les statistiques se font sans problème sur la Pébé-Datrix, grâce au calculateur électronique avec mémoires à tores de ferrite.

Travail aisé La disposition compacte du clavier pour le texte, l'entrée des données et l'appel manuel des mémoires facilite sensiblement le travail.

La programmation est simple: donc économique.

Mémoires à disposition Selon modèle: 4, 8, 15, 20 ou 27 mémoires, peuvent être appelées par le programme ou manuellement.

Prix: de Fr. 19800.— à Fr. 37 000.—



Si vous désirez en savoir plus sur la Pébé-Datrix, veuillez nous envoyer le coupon pour obtenir notre liste: 50 questions et réponses sur la Pébé-Datrix.

P. Baumer S.A.

8500 Frauenfeld
Représentation générale pour la Suisse romande
Charles Prodolliet
32, place Chauvèron
1000 Lausanne téléphone 021 24 53 93

Bon



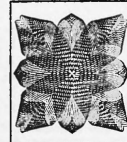
Maison:

Responsable:

Rue et numéro:

NP/Localité:

Veuillez nous envoyer sans délai votre liste de 50 questions et réponses sur la Pébé-Datrix:



TRVB
DRVCK
AARAV

Papiers-valeurs

Actions obligations chèques

Industrie-Bauland

Zu verkaufen an Direktinteressenten in grösserer Ortschaft der Ostschweiz, nahe St. Gallen

zirka 35 000 m² Bauland

Industriezone, erschlossen, Nähe Autobahnanschluss, Geleiseanschluss möglich.

Immissionsstarke Betriebe kommen nicht in Frage. Der Boden wird nicht als Baulandreserve verkauft.

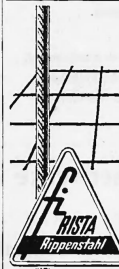
Offerten sind zu richten unter Chiffre 6056-38 an Publicitas A.G., 9202 Gossau (St. Gallen).

Platten Gehäuse Wannen Modellteile

plexiglas

Artikel aus Plexiglas Zuschnitte auf Mass
Grosses Lager an Platten, Röhren, Stäben und Blöcken, gleshell und in vielen Farben.

IMFELD AG Tel. (041) 85 29 93 6060 SARNEN



FISCHER & CO.
8734 REINACH

Nähe Autobahn-Kreuz im Solothurner Gau, 8 km von Olten

zirka 3000 m² Bauland

zu verkaufen zu Fr. 26.— per m², erschlossen und an Strasse gelegen.

Offerten unter Chiffre SHAB 50481 an Publicitas A.G., 3001 Bern.

Kreditschutz-Verband Burgdorf

E. Howald, Nachf. H. Brönnimann & Co.
Direkte und indirekte
AUSKUNFTE, INKASSI

3400 Burgdorf, Lyssachstrasse 23
Telephon (034) 2 21 80

Inserate

im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Für Fr. 390.—
erhalten Sie eine
**elektrische
Additionsmaschine**
mit Dauerfarbband, bei:
Auto-Doppik Buchhaltung AG
Biel, Tel. (032) 2 40 29
Zürich, Tel. (051) 34 50 33

Loterie de la Suisse romande

265° tranche

Liste de tirage du 5 octobre 1968

Billets numérotés de 440000 à 579999

Nombre de lots	Lots de Fr.	Terminaisons ou billets numéros
14000	6	2
14000	10	8
1400	20	91
140	40	435
14	100	7155
14	200	7358
14	300	0479
14	400	2408
14	500	1841
14	600	457841 465871 500472 504395 505778 514166 531876 539002 543686 548341 564479 572256 573346 573454
14	700	444014 449301 449628 483625 493911 500651 520719 525135 530256 535114 545345 568768 578894 579312
14	800	452452 465667 471331 475396 483381 489712 495329 509178 525448 539033 554212 557260 560885 574871
14	900	445133 446532 463133 463917 473273 490291 493213 494459 509886 526786 530432 531596 559425 568951
14	1000	489566 465205 468179 469984 471836 474595 475001 477943 483535 496430 533024 542627 551572 566353
1 gros lot	100000	468788
2 lots de consolation	1000	468787 468789

Valeur totale des lots: Fr. 436 600 - Prescription: 8 avril 1969

Miège (VS), le 5 octobre 1968 Marcel Mathier, notaire

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Païement des lots. Tous les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne. Les lots inférieurs à Fr. 1000.— inclusivement sont également payables par la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque Cantonale du Valais, à Sion, la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de Banque Suisse, à Genève, et par leurs agences dans les cantons respectifs.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de six mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la Loterie.

Prochaines prescriptions:

259° tranche tirée le 6 avril	1968, prescrite le 9 octobre	1968
260° tranche tirée le 4 mai	1968, prescrite le 7 novembre	1968
261° tranche tirée le 1 ^{er} juin	1968, prescrite le 4 décembre	1968
262° tranche tirée le 6 juillet	1968, prescrite le 9 janvier	1969
263° tranche tirée le 3 août	1968, prescrite le 6 février	1969
264° tranche tirée le 7 septembre	1968, prescrite le 10 mars	1969

Impôt. La Confédération prélève un impôt anticipé de 30% qui frappe les billets gagnant plus de Fr. 50.— et les demi-billets gagnant plus de Fr. 25.—. En cas de cumul, la somme totale gagnée par le billet ou le demi-billet est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots soumis à l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

Liste de tirage: 10 ct.— Le billet: Fr. 6.—; le demi-billet: Fr. 3.—

Seule la liste officielle de tirage fait foi.

Suchen Sie Verkaufsschlager von morgen? Lesen Sie

neue produkte

In jeder Ausgabe eine Fülle von Neuheiten und Verkaufsideen aus aller Welt. Probeabonnement (5 Ausgaben) Fr. 15.—, Ersch. 14-täglich
Europress, 8405 Winterthur

Inkasso Inland + Ausland

collecta

Clausiusstrasse 70
8006 Zürich Tel. 321016

Besonders gepflegt, charaktervoll und ansprechend wirkt Ihr Briefbogen im

Relief-Druck

Muster senden wir Ihnen gerne zu.

Für Reliefdruck zum Spezialisten:



H. Goessler AG
8045 Zürich
Telephon (051) 35 66 60

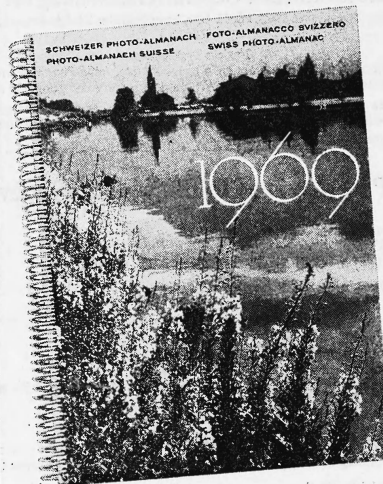
INKASSO

in der ganzen Schweiz

Inkassobüro Confidentia GmbH

Neufeldstr. 21, Bern, Tel. (031) 24 10 12

SCHWEIZER PHOTO-ALMANACH



Tischagenda mit 62 Schweizer Landschaftsbildern, wovon die Hälfte in Vierfarbendruck.
Auf Wunsch Werbe- oder Glückwunschtext auf der ersten Innenseite.

Ein Werbegeschenk, das ein ganzes Jahr an Sie erinnert

Verlag Beringer & Pampaluchi, 8027 Zürich
Bodmerstrasse 10, Telephon (051) 23 28 45

Wein aus Oesterreich

- * weiß, leicht süß 7/10-Fl.
- * Kremser Seidgrube 1967 5.75
- * gorbeltiger, grüner Veltliner elegant, fruchtig
- * Kremser Jungfrau 1967 5.75
- * gorbeltiger, grüner Veltliner lieblich, mild
- * Steiner Barcher, Riesling 1967 6.25
- * bernisch, edel
- * Gumpoldskircher Rotgipfler Original Heurwein 1967 4.50
- * Gumpoldskircher Rotgipfler 1967 5.50
- * Spätlasse, Original Heurwein
- * Gumpoldskircher Rotgipfler 1968 17.30
- * BEERENAU LEBSE Franz Feschold, Gumpoldskircher
- * Ruster Ausbruch 1963 24.50
- * TROCKENBEERENAU LEBSE Josef Juretschich, Langenleese
- * F3
- * Alter Knabe 1964 4.80
- * Rohendorfer St. Laurent
- * Rote Wechscher Spezialität
- * Ab 12 Flaschen, auch assortiert, spezialfrei ins Haus
- * Für Wünsche und Geschenke halten wir den neuen Weinkatalog bereit



Martel & Co. AG, 9001 St. Gallen
Telephon (071) 22 64 51

MEXIKO (Vereingte Mexikanische Staaten)

6% netto

Anleihe 1968 von Sfr. 50 000 000

deren Erlös zur Deckung der Devisenausgaben verwendet wird, die für den Ankauf von wichtigen Anlagen im Zusammenhang mit einigen seiner wirtschaftlichen Entwicklungsprojekten, einschliesslich Elektrizitätswerke und Kraftübertragungsnetze, Strassen und Bewässerungsanlagen benötigt werden.

Anleihebedingungen

Laufzeit: längsten 15 Jahre, rückzahlbar in 10 Jahresraten von je Sfr. 5 000 000 in den Jahren 1974 bis 1983.

Titel: Inhaberoobligationen von Sfr. 1000 und Sfr. 5000.

Kotierung: an den Börsen von Basel, Zürich, Genf, Bern und Lausanne.

99% netto

Emissionspreis

Kapital, Zinsen und allfällige Prämien sind zahlbar in der Schweiz in Schweizerfranken ohne Abzug von irgendwelchen direkten oder an der Quelle erhobenen gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern, Abgaben oder Gebühren, die von den Vereinigten Mexikanischen Staaten oder einer andern mit einer Steuerhoheit ausgestatteten mexikanischen Behörde auferlegt oder erhoben werden könnten.

Der eidgenössische Titelstempel wird durch die Vereinigten Mexikanischen Staaten bezahlt.

Zeichnungsfrist

9 bis 15. Oktober 1968, mittags.

Schweizerischer Bankverein
Bank Leu & Co. AG.
A. Sarasin & Cie.

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Volksbank
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

Schweizerische Bankgesellschaft
Vereinigung der Genfer Privatbankiers
Gruppe Zürcher Privatbankiers

Wasserwerke Zug

Die Aktionäre der Wasserwerke Zug werden hiermit zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 17. Oktober 1968, 16 Uhr, im Hotel Löwen in Zug, eingeladen.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 6 000 000.— auf Fr. 8 000 000.—,
2. Feststellung der Zeichnung und der vollen Liberierung der neuen Aktien.
3. Aenderung von Art. 5 der Gesellschaftsstatuten. «Das Grundkapital beträgt zur Zeit Franken 8 000 000.—, eingeteilt in 16 000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500.—»
4. Beschlussfassung über Neubau Transformatoren- und Verteilstation «Lauried» mit Mehrfamilienhaus.
5. Beschlussfassung über den Bau einer Spaltgasanlage für die Gasproduktion.

Die Eintrittskarten und die näheren Unterlagen zu den Traktanden 4 und 5 werden gegen schriftliche Angabe der Aktien-Nummern dem Besteller zugesandt oder können im Büro der Verwaltung von Mittwoh, den 9., bis Donnerstag, den 15. Oktober 1968, bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zug, den 26. August 1968

Der Verwaltungsrat



5300Turgi Tel. 056 31391

Der schweizerische Index der industriellen Produktion

Sonderheft Nr. 75

Die unter obigem Titel 1965 erfolgte Veröffentlichung der Kommission für Konjunkturfragen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ist zum Preis von Fr. 3.50 erhältlich (24 Seiten, Format A 4). Vorauszahlung erbeten auf Postcheckkonto 30-520

Schweizerisches Handelsamtsblatt. Bern.

Vertretung in Australien

Als Maschinenkonstrukteur (Schweizer) reise ich demnächst nach Australien und bin interessiert, Vertretungen für Maschinen und Apparate des allgemeinen Metallgewerbes zu übernehmen.

Interessenten richten sich unter Chiffre SHAB 81283 an Publicitas AG, 3000 Bern.

Halt!

Wenn Sie Ihrem Briefkopf auch nur die geringste Werbewirkung zubilligen, dann vergleichen Sie ihn einmal mit den modernsten Beispielen der Bawarel-Sammelmappe. Auch Ihre Prospekte, Etiketten und die übrigen Geschäftsdrukksachen können Sie so testen. Verlangen Sie die Mappe bei Bawarel AG., 3097 Liebefeld, Bern, Etiketten, Stahlschich, Telephon (031) 53 07 37 (Werbemann).



inkasso im in- & ausland

Verlustschein-Verwertung auf Erfolgsbasis. Verlangen Sie mit untenstehendem Coupon die Dokumentation

Name _____
Strasse _____
Ort _____
SHAB / 9. 10.
Sie erhalten kostenlos und unverbindlich die Dokumentation zugestellt

seit 1897 AG vorm. Schweizerischer Creditoren-Verband Kleinstr. 15, 8032 Zürich Tel. 051/47 90 10
Offizielle Alleinvertretung für die Schweiz der LIC-Liga für internationalen Credit-Schutz

Druck-Kugelschreiber mit Ihrem Firmaaufdruck

diverse Modelle zu günstigen Preisen. Verlangen Sie bitte unser bemustertes Angebot.

CENTA GmbH., 9305 Berg (St. Gallen), Tel. (071) 48 15 64.

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatschrift «Die Volkswirtschaft».

An günstiger Verkehrlage in Muttenz bei Basel

zirka 3800 m² Lager-, Fabrikations- und Büroräume gesamthaft oder unterteilt zu vermieten.

Auskunft und Vermietung:

Chiffre 10516-42 an Publicitas AG., 8000 Zürich.